

Husarennachrichten

TuS Bremen vereint seit 1905



Ausgabe 41
13.12.2025



Liebe Vereinsmitglieder,

wir wünschen euch allen eine besinnliche Adventszeit, fröhliche und erholsame Weihnachtstage im Kreise eurer Familien sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Vielen Dank für eure Unterstützung, euren Einsatz und euren Zusammenhalt im ablaufenden Jahr – wir freuen uns auf ein gemeinsames, erfolgreiches 2026.

Mit herzlichen Grüßen

Euer TuS Bremen



Werler Straße 24
59755 Arnsberg

Am Spring 7
59469 Ense

Tel 1: 0171 / 414 08 99
Tel 2: 0170 / 962 18 94

E-Mail: roland-krutmann@gmx.de
Internet: fahrschule-krutmann.de

NEWS BEIM TUS BREMEN

Ab der Rückrunde wird Christoph Steinrück gemeinsam mit Johannes Kaulmann die Verantwortung für die Erste übernehmen. Johannes hatte die letzten drei Spiele der Hinrunde allein gecoacht und bekommt nun ab Januar wertvolle Unterstützung.

Christoph ist im TuS kein Unbekannter: Viele Jahre war er selbst Spieler unseres Vereins und stand bereits als Co-Trainer unter Fabio Granata an der Seitenlinie. Außerdem verbindet ihn mit Johannes eine lange gemeinsame Zeit – Christoph trainierte ihn acht Jahre lang in der Jugend. Dadurch kennt er auch einen großen Teil der aktuellen Mannschaft schon seit vielen Jahren, unter anderem Luca und Stefano Giannotto sowie Jeremy Seibert.

Christoph wird bis zum Saisonende tätig sein. Wie es danach weitergeht, wird sich im Frühjahr entscheiden.

Wir freuen uns sehr über diese Lösung und wünschen Johannes und Christoph einen erfolgreichen Start in die Rückrunde



NEWS BEIM TUS BREMEN

Am 22. November 2025 fand das traditionelle Grünkohllessen des TuS Bremen in der Schützenhalle in Bremen statt.

Wie in jedem Jahr verwöhnte das Hotel Restaurant Wulf die Gäste mit seinem beliebten und herzhaften Grünkohl, der auch diesmal keine Wünsche offenließ. Der Duft des klassischen Wintergerichts erfüllte die Halle und trug zu einem rundum gelungenen Abend bei.

Für die musikalische Begleitung sorgte Alex „Helge“ Heusser, der mit seinem abwechslungsreichen Programm für beste Stimmung sorgte und den Abend musikalisch abrundete.

Ein Höhepunkt des Abends war traditionell die Ehrung verdienter Mitglieder. Besonders hervorzuheben sind die beeindruckenden Jubiläen von Alois Schmitz, der für 60 Jahre Vereinstreue, sowie Helmut Vielberg, der für außergewöhnliche 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurde. Beide wurden unter großem Applaus für ihre langjährige Unterstützung und Verbundenheit zum TuS Bremen gewürdigt.

Ebenso traditionell wurde an diesem Abend der neue Grünkohlkönig gekrönt: Gerry Schleimer durfte den begehrten Grünkohl in Empfang nehmen und übernimmt damit für das kommende Jahr die Regentschaft über das Grünkohlvolk. Zum Abschluss des Abends sorgte eine kleine Tombola noch für Spannung und Freude. zehn kleine Preise wurden verlost und fanden glückliche Gewinner. Die Bewirtung der Theke übernahm die KLJB. Im Gegenzug unterstütze der TuS die KLJB eine Woche später beim Weihnachtsmarkt. Eine schöne Kooperation, die sich in den letzten Jahren bewährt hat.

Das Grünkohllessen 2025 zeigte erneut, wie wichtig und wertvoll diese Veranstaltung für das Vereinsleben ist. In gemütlicher Runde, bei gutem Essen und musikalischer Unterhaltung kam der TuS Bremen zusammen und blickt dankbar auf einen harmonischen und festlichen Abend zurück.



NEWS BEIM TUS BREMEN



NEWS BEIM TUS BREMEN

Am 6. Dezember 2025 durfte der TuS Bremen wieder besonderen Besuch im Husarenstadion begrüßen: Der Nikolaus selbst machte Halt und bereitete zahlreichen Kindern und Familien einen stimmungsvollen Nachmittag.

Die Veranstaltung fand in Kooperation mit dem Kindergarten Stadtmusikanten aus Bremen statt und wurde liebevoll organisiert von der Jugendabteilung sowie den Damen des TuS Bremen. Gemeinsam sorgten sie für einen festlichen Rahmen, in dem die Kinder gespannt auf den Nikolaus warteten.

Musikalisch begleitet wurde die Feier vom Musikverein Bremen, der mit weihnachtlichen Klängen für eine feierliche Atmosphäre sorgte und Groß wie Klein in adventliche Stimmung versetzte.

Ein besonderes Highlight waren die leckeren Stutenkerle, die die Bäckerei Klapp großzügig für alle anwesenden Kinder spendete. Ein herzliches Dankeschön für diese wunderbare Unterstützung!

Der Nikolausbesuch im Husarenstadion war erneut ein voller Erfolg.



NEWS BEIM TUS BREMEN



ENSER VEREINSHEIM TOUR

20. März

**SECHS SPORTHEIME
AN EINEM ABEND.**



**TuS Bremen, SF Waltringen,
SV Lüttringen, Höinger SV, TuS Niederense, SG Oberense**

Info: Tickets können bei Marco Salerno bereits reserviert werden.

4. ENSER VEREINSHEIM TOUR

FR., 20. MÄRZ 2026 AB 18:30 UHR

**BUSSHUTTLE
TICKET: 8€**

*BEGRENZTE ANZAHL AN TICKETS PRO VEREIN



**CA. ALLE 40 MIN FÄHRT DICH
EIN BUS INS NÄCHSTE
VEREINSHEIM IN ENSE**



14. Spieltag

TuS Niederense 4:1 TuS Bremen

Nichts zu holen gab es für uns im letzten Derby der Hinrunde. Bereits nach 12 Minuten lagen wir 2:0 hinten, nachdem wir in der Hintermannschaft noch nicht ganz bei der Sache waren und uns sehr leichte Fehler erlaubten. Nach einer halben Stunde konnte Lukas auf 2:1 verkürzen, die Niederenser „Ratten“ stellten jedoch noch vor dem Halbzeitpfiff mit dem 3:1 den alten Abstand her. In der zweiten Hälfte trafen die Gäste in unserer Drangphase zum 4:1, was gleichzeitig auf den Endstand bedeuten sollte.

15. Spieltag

BW Büberich II 1:6 TuS Bremen

Vor dem Spiel gegen die Reserve aus Büberich hatte sich der Verein vom bisherigen Trainergespann aus Claudio und Thorsten getrennt. Bis zum Ende des Kalenderjahres übernimmt Johannes Kaulmann das Traineramt.

Mit einwöchiger Spielpause und guter Vorbereitung auf die Begegnung wollten wir den Wechsel nutzen und befreit aufspielen.

Aus einer guten Defensive heraus wollten wir gezielt Nadelstiche setzen, was auch gut funktionierte. Maxi war das Spiel über weitestgehend beschäftigungslos und vorne ergaben sich eine Vielzahl guter Chancen. Eine davon konnte Philipp zum 1:0 nutzen. In der Folge verpassten wir es allerdings, die Führung auszubauen, zu allem Überfluss war Stefano als letzter Mann den bekannten Schritt zu spät und wurde folgerichtig des Feldes verwiesen. Glücklicherweise gab es auf der Gegenseite nach hartem Einsteigen ebenfalls rot, wodurch das Spiel zumindest aus personeller Sicht wieder ausgeglichen wurde.

Johannes selbst konnte vor der Pause noch einen Elfmeter verwandeln, sodass es mit einer 2:0 Führung in die Pause ging.

5 Minuten nach Wiederanpfiff gelang es Lennart das 3:0 zu erzielen, womit das Spiel entschieden schien. Finten Gerry, nochmal Johannes und Lukas mit dem Schlusspfiff schraubten das Ergebnis in die Höhe, zwischenzeitlich hatte Maxi dem Gegner mit einem kurzen Aussetzer aber noch den Ehrentreffer gegönnt.

Ein gelungener Einstand unseres neuen Trainers.

16. Spieltag

TuS Wickedede 0:0 TuS Bremen

Im ersten Spiel der Rückrunde waren wir beim TuS Wickedede zu Gast, die mit einer im Sommer stark aufgerüsteten Truppe eine solide Hinserie gespielt und auf dem 3 Platz standen.

Trotzdem sahen die Zuschauer ein Spiel weitestgehend auf Augenhöhe, in dem wir die Wickededer zumindest in der ersten Halbzeit vom Tor fernhalten und mit etwas Glück sogar selbst in Führung hätten gehen könnten.

Zehn Minuten nach Anpfiff der zweiten Halbzeit wurde leider unser Spielertrainer Johannes nach einem Handspiel auf der Torlinie vom Platz gestellt. 35 Minuten also in Unterzahl. Immerhin war das für uns nach dem Spiel in Buderich keine ungewohnte Situation, darüber hinaus konnte Maxi den Elfmeter sogar überragend halten. Im weiteren Spielverlauf kamem wir nur noch selten überhaupt nach vorne und die Wickededer liefen an. Wir warfen uns in jeden Zweikampf und schafften es dadurch, das Ergebnis über die Zeit zu retten, was anhand der Umstände gefühlt einen Sieg für uns bedeutete.

17. Spieltag

TuS Bremen 0:1 Höinger SV

Am zweiten Rückrundenspieltag und letzten Spiel vor der Winterpause stand direkt das Wiedersehen mit den Höingern auf dem Programm. Mit den guten Leistungen aus den Vorwochen im Rücken hatten wir uns in diesem Spiel einiges vorgenommen und wollten mit einem guten Gefühl in lange Pause gehen.

Nachdem wir einige Minuten brauchten, um uns auf die Spielweise der Gäste einzustellen, kamen wir im Laufe der ersten Halbzeit besser in die Partie. Damit einher gingen auch gute Möglichkeiten. Leider fehlte uns wie bereits häufiger zuvor die gewisse Cleverness, um die Chancen in etwas zählbares umzumünzen.

Auch in der zweiten Hälfte taten wir uns schwer, mehr als ein Lattentreffer sprang vorerst nicht dabei raus. In der 60 Minute übersah der ansonsten sehr gute Schiedsrichter, dass der Ball bereits im Tor aus war und entschied nach einem normalen Zweikampf von Lukas auf Elfmeter, welchen die Höinger zum 1:0 nutzen konnten.

Wir warfen in der Folge alles nach vorne, aber es sollte heute nicht sein. Somit müssen wir uns mit der 0:1 Niederlage in die Winterpause verabschieden.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Zuschauerinnen und Zuschauern, die uns bei Wind und Wetter tatkräftig unterstützt haben.

Wir wünschen allen eine schöne und erholsame Weihnachtszeit und kommt gut ins neue Jahr.

Bericht: Lennart

UNSERE SPONSOREN



Bäckerei & Konditorei

KLAPP
— 1910 —

Der fein-gebackene Unterschied!



ENSESTR. 13 | 59469 ENSE | 02938/49260

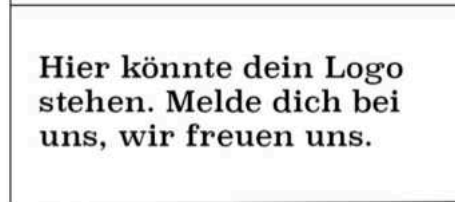
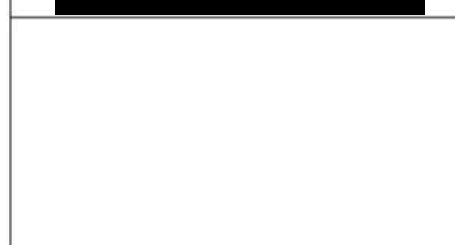
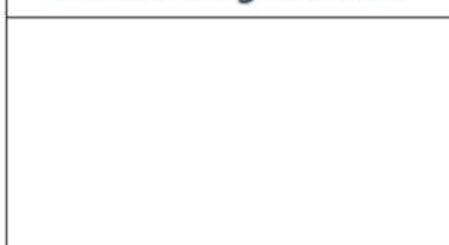


Rauschenberg 82 | 59469 Ense | Tel. 02938/573
info@druckereihaase.de | www.ense-press.de



Hier könnte dein Logo stehen. Melde dich bei uns, wir freuen uns.

UNSERE SPONSOREN



Damen gehen als Tabellenvierter in die Winterpause

Nachdem sich die Damen im Verlauf der Hinrunde im oberen Mittelfeld festsetzen konnten, galt es nun an der bisher gezeigten Leistung anzuknüpfen.

In Ebenau ging das Team ungewohnt dezimiert (nur 13 Spielerinnen) an den Start. Auf dem ungewohnten Untergrund Asche mussten die Damen dabei ein frühes Gegentor hinnehmen. Obwohl danach vorwiegend auf das Tor der Gegnerinnen gespielt wurde, ließ der Ausgleich lange auf sich warten. In der 89. Minute war es dann Linda, die ihren Kopf bei einer Ecke goldrichtig hinhielt und so einen verdienten Punkt sicherte.

In der Folgeweche standen gleich zwei Highlights an: Zuerst ging es traditionell am Freitagabend auf die Soester Kirmes. Hier wurde bei dem ein oder anderen Long Island Icetea die Serie von nunmehr 9 ungeschlagenen Spielen gefeiert.

Am darauffolgenden Sonntag konnte diese Statistik durch einen hochverdienten 6:0 Heimsieg gegen den FC Finnentrop erweitert werden. Die Tore erzielten Jana, Eva, Kira, Julia und eine Finnentroperin, welche laut dem Schiedsrichter gleich 2 Eigentore erzielte.

Die beiden darauffolgenden Wochen standen ganz im Zeichen der Auswärtsderbys. Los ging es in Wickede. Beim direkten Tabellennachbarn waren alle hochmotiviert, einen Derbysieg einzufahren (22 Zusagen für das Spiel!). Ähnlich wie in Ebenau mussten wir auch hier ein frühes Gegentor hinnehmen. Mit jeder Minute kämpften wir uns jedoch weiter ins Spiel. Elli schoss vor der Halbzeit verdient das 1:1. In der zweiten Halbzeit drückten wir weiter aufs Gaspedal – mit einem Unentschieden wollten wir uns keineswegs zufriedenstellen. Mit einem sehenswerten Fernschuss war es dann Jana, die zum 1:2 Endstand einnetzte.

Bei unseren Nachbarinnen aus Vosswinkeln hatten wir nach der Heimpleite im ersten Saisonspiel noch eine Rechnung zu begleichen. Eine geschlossen starke Teamleistung führte zu dem völlig verdienten 0:8

Auswärtssieg. Die Tore erzielten Linda x3, Elli, Christin, Jana, Leni und Clara (erstes Tor für den TuS!).

Mit breiter Brust ging es in der Folgeweche in das letzte Heimspiel des Jahres. Es wartete kein geringeres Team als Fleckenberg/ Graftschaft auf uns. Der Tabellenführer war bis dahin das letzte Spiel, bei dem die Bremerinnen am 31.08. (!) verloren hatten. Die Motivation, den Tabellenführer zu ärgern, war hoch. Individuelle Fehler und ein stark anlaufenden und aufspielenden Gegner sorgten aber bereits in der ersten Halbzeit für klare Verhältnisse und einen 0:3 Pausenstand. In der zweiten Halbzeit waren die Bremerinnen zwar besser im Spiel, mehr als ein Ehrentreffer von Kira konnte offensiv jedoch nicht verzeichnet werden. Schlussendlich mussten wir uns 5:1 geschlagen geben.

Nichtsdestotrotz geht keine Bremer Spielerin mit hängendem Kopf in die Winterpause. 12 Spiele in Serie ungeschlagen und in der Tabelle auf Platz 4. Und das alles in der ersten Bezirksligasaison! Darauf gilt es stolz zu sein. Nicht weniger stolz kann das Team außerdem auf eine durchweg starke Trainingsbeteiligung und auf eine großartige Stimmung auf und neben den Platz blicken.

Nun gilt es, die Füße hochzulegen, Weihnachten zu feiern und für die ein oder andere Spielerin auch den Silvesterlauf zu bestreiten. Bereits Mitte Januar steigt das Team wieder in das Mannschaftstraining ein. Am 29.12. wird außerdem ein Hallenturnier in Oeventrop gespielt.

Zum Schluss des Berichtes möchte ich noch die Chance ergreifen mich bei allen Freunden und Unterstützern des Teams zu bedanken. Es ist nicht selbstverständlich bei Heimspielen vor so eine tolle Kulisse zu spielen.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch wünsche ich stellvertreten vom ganzen Team!

Kira Grothe

NEWS DAMEN MANNSCHAFT



NEWS DAMEN MANNSCHAFT



Bäckerei & Konditorei

KLAPP

— 1910 —

Der fein-gebackene Unterschied!

„Welche Krankenkasse passt zu mir und welche finanziellen Vorteile kann ich mir schon in der Ausbildung sichern?“

Sebastian, 20, Berufsstarter

FINANZBERATER FÜR BERUFSSTARTER

Marco Salerno

Selbstständiger Finanz- & Vorsorgeberater

0176 70843581

info@marco-salerno.de

www.marco-salerno.de



Meine Partner in der Übersicht:





Ergebnisse der Alt-Herren-Jahreshauptversammlung

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Alt Herren gab es einige personelle Veränderungen und viele gute Nachrichten!

- Benedikt Algra übernimmt ab sofort das Amt des Abteilungsleiters und folgt damit auf Sebastian Billecke.
- Marco Salerno bleibt weiterhin sein Stellvertreter.
- Matthias Brägers führt künftig die Kasse.
- Die Kasse wurde von Kristof Hunsel und Christoph Steinrücke geprüft und als äußerst ordentlich bestätigt – der Vorstand wurde entsprechend entlastet.
- David Solga bleibt Trainer der Ü32 und wird vom neuen Spielekoordinator Kristof Hunsel unterstützt.
- Bei der Ü40 gaben Torsten Lippold und Ingo Kettler ihre Ämter ab – Viktor Langolf übernimmt nun die Führung.
- Ein besonderer Dank ging an Peter Lukas, der nach 20 Jahren das Amt der Trikotwäsche abgibt. Er wurde mit einem kleinen Präsentkorb geehrt.
- Die Trikotpflege übernimmt künftig Benedikt Algra.
- Zudem wurde über die Gründung einer möglichen Ü50-Abteilung diskutiert.
- Auch die Termine für das Jahr 2026 wurden gemeinsam besprochen.

Zum Abschluss ließ man den Abend bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen – ein gelungener Abschluss einer erfolgreichen Versammlung

El wird von Westönnen deklassiert!

Bereits vor einigen Wochen durfte wir in unserem zweiten Saisonspiel gegen unsere Freunde aus Westönnen spielen, mussten uns jedoch nach einem aufreibenden Spiel mit 2:7 geschlagen geben. Demzufolge wussten wir welcher Gegner uns erwarten würde und dass wir alles reinwerfen müssen, um etwas zählbares zu erreichen.

Aber das Spiel begann wieder einmal nach dem Motto „Und täglich grüßt das Murmeltier“. Klare Ansprache vor dem Spiel, klare Aufteilung auf dem Feld, Tiefschlaf von allen - 0:1 Westönnen und das natürlich wie so oft in der ersten Minute. So nahm das Spiel schnell seinen Lauf. Zusammengefasst hatten wir nicht den Hauch einer Chance. Wir liefen den Ball und dem Gegner hinterher und wurden mit Doppelpässen in einfachster Weise ausgespielt. Westönnen spielte den Fußball, den wir spielen möchten, nur kamen wir kaum in Ballbesitz. Zur Halbzeit lagen wir bereits mit 1:6 hinten. Lediglich Iven konnte nach einer Ecke den Ball für uns zum 1:3 (15.) über die Linie stochern.

In der Halbzeit stellten wir ein wenig um, was uns in der Folge ein Tick mehr Stabilität gab. Aber innerhalb der ersten 15 Minuten fingen wir uns dennoch die nächsten drei Gegentore. Phil konnte in der 45. nach einem schnell ausgespielten Konter noch auf 2:9 stellen, aber eine wirkliche Leistungssteigerung ließen wir vermissen. Auch das letzte Ziel (nicht zweistellig zu verlieren) konnten wir nicht umsetzen, denn mit dem Schlusspfiff kassierten wir das vermeidbare 2:10.

Ein rabenschwarzer Tag, der uns klar unsere aktuellen Grenzen aufgezeigt hat. Die nächsten Gegner Westfalia Soest und BW Büderich werden nicht minderschwere Aufgaben, aber wir werden weiter hart arbeiten, um bald wieder als Sieger vom Platz zu gehen.

El hält phasenweise mit Westfalia mit!



Nach der derben Klatsche gegen Westönnen, kam mit Westfalia der nächste schwere Gegner auf uns zu. In einem ersten Spiel am Sportfest-Wochenende mussten wir uns mit 2:6 geschlagen geben. Bei widrigen Verhältnissen und dichtem Nebel traten beide Teams ersatzgeschwächt an. Westfalia reiste ohne Ersatzspieler an, dafür fehlten uns drei potenzielle Stammkräfte.

Westfalia übernahm recht schnell die Kontrolle und setzte uns immer wieder mit Distanzschüssen unter Druck. Eine starke Phase von rund zehn Minuten reichte den Soestern um auf 0:4 zu stellen (6. / 12. / 14. / 15.). Leider landeten mehrere Klärungsversuche unserer Abwehr immer genau in den Füßen unserer Gegner, die sich bedankten und nur noch einschieben mussten. Jan Beer konnte in der 23. Minute nach tollem Passspiel im Mittelfeld auf 1:4 verkürzen, doch mit dem Pausenpfiff fiel dann noch das unnötige 1:5.

Nach einer klaren Ansprache zur Halbzeit und einer offensiveren Umstellung waren wir etwas mehr auf Augenhöhe. Der Torhüter der Soester rückte diverse Male mit ins Mittelfeld auf, was wir bei

Ballgewinn bestrafen wollten. Erst scheiterte Thiago mit einem Schuss aus 20 Metern am rechten Außenpfosten, zwei Minuten später netzte er aus über 20 Metern ins leere Tor (28.) ein. Drei Minuten später musste Lasse dann erneut hinter sich greifen, da wir die schnellen Konter von Westfalia nicht immer verteidigen konnten. In der nächsten Szene wurde Til auf die Reise geschickt, jedoch kurz vor dem Tor vom Gästetorhüter gefoult. Den folgerichtigen Elfer schob Thiago zum 3:6 (33.) sicher links unten ein.

Wir waren jetzt mehr drin im Spiel und bekamen unsere Chancen, doch Westfalia konnte immer wieder Konter fahren. So ging es hin und her. Soest erhöhte in der 35. auf 3:7 und zwei Minuten später nutzte Thiago einen erneuten Ausflug des Gästetorhüters und schoss aus 20 Metern zum 4:7 ins leere Tor. Hinten raus hielten wir durch diverse Wechsel nicht mehr die Ordnung und kassierten das vermeidbare 4:8 (49.) und das 4:9 (50.).

Insgesamt bleibt festzuhalten, dass wir gegen viele Gegner sehr gut spielen, Westönnen und Westfalia aber die Mannschaften sind, an denen wir uns orientieren müssen, um uns als Mannschaft weiter zu verbessern.

El scheitert in der Vorrunde



Nur zwei Tage nach unserem letzten Meisterschaftsspiel in Büderich, ging es für uns mit der Hallensaison los. Der FC Ense hatte zum Jubiläumsturnier eingeladen.

Wir spielten gegen Ampen, Jahn Soest, Möhnesee und Müllingsen. Im ersten Spiel gegen Ampen setzen wir uns mit einer ordentlichen Leistung und guten Passstafetten mit 1:0 durch. Gegen Jahn Soest schafften wir es in der Schlussphase, einen 0:1 Rückstand noch in einen 2:1 Sieg umzuwandeln. Gegen Möhnesee kassierten wir ein krummes Dingen. Ein gegnerischer Spieler schoss einen hohen Ball an die Latte, von dort sprang er gegen den Rücken unseres Schnappers Nick und landete schlussendlich in unserem Tor – 0:1. Im letzten Spiel mussten wir gegen Müllingsen gewinnen, um im Turnier zu bleiben. Wir spielten die ersten Minuten gut, pressten und setzten den Gegner

unter Druck. Folgerichtig gingen wir 1:0 in Führung. Danach hörten wir auf Fußball zu spielen und gaben den Ball zu schnell her. So kassierten wir in den letzten 150 Sekunden noch zwei Gegentore und waren somit ausgeschieden.

Schade, da wäre mehr drin gewesen. Weiter geht es für uns in der Halle am 10. Januar in Wickede.

EI stark gegen Büberich



Im letzten Hinrundenspiel reisten wir zur DJK Blau-Weiß Werl Büberich. Da wir nur sieben Zusagen für das Spiel hatten, freuten wir uns über die Unterstützung von Luis aus unserer Zweiten.

Büberich hatte ein deutlich breiteres Spielfeld aufgebaut (+11 Meter), was unsere Jungs so nicht kannten. Von Beginn an waren wir die tonangebende Mannschaft. So dauerte es nur bis zu 6. Minute bis Til einen schönen Angriff im gegnerischen Tor unterbrachte. Zwei Zeigerumdrehungen später setzte sich Thiago über außen durch und schob aus spitzem Winkel am gegnerischen Torwart vorbei ins Tor ein. Wir waren spielerisch und läuferisch besser, nutzten die breite des Feldes und konnten mit einem Eigentor der Bübericher bereits nach 12 Minuten auf 0:3 stellen. Nach einer Ecke auf unser Tor standen wir einmal nicht sortiert und ein Bübericher Spieler musste nur noch den

Fuß reinhalten - 1:3 (18.). Aber das Gegentor sollte nur ein kosmetischer Fleck sein. Noch vor der Halbzeit war es erneut Til der allein vor dem Torhüter auftauchte und am zweiten Pfosten eine Hereingabe einnetzte (20.).

In der Pause gab es nichts zu kritisieren und so ging es dann auch direkt in die zweite Halbzeit. Nach einem Eckstoß in der 31. Minute klärte ein Budericher Spieler den Ball mit der Hand. Mats O. versenkte den fälligen Elfmeter eiskalt unten links (31.). Den Schlusspunkt setzte dann Luis, der es in der 38. Minute einfach mal aus der Entfernung versuchte und zum 1:6 traf.

Ein gelungener Jahresabschluss mit dem Fazit, dass wir mit Ausnahme von Westfalia Soest und Westönnen alle Mannschaften schlagen konnten. Auf die beiden zuvor genannten werden wir in 2026 mit großer Wahrscheinlichkeit erneut treffen. Mal sehen, ob wir dann in der Lage sind, gegen die beiden etwas zu holen.

**LUST AUF
FUSSBALL,
DANN KOMM
VORBEI.**



TuS BREMEN

G JUGEND BIS 7 JAHRE

TRAINING FREITAGS UM 16 UHR

**NACH DEN HERBSTFERIEN JE NACH
WETTER DRAUSSEN AUF DEM SPORTPLATZ
ODER IN DER SPORTHALLE NEBENAN**

NEWS BEIM
TUS BREMEN



TuS Bremen 1905 e.V. "Husaren" Vereins-App



Erhältlich im
App Store



JETZT BEI
Google play

Jetzt laden!